



Der Marler Bürgermeister Werner Arndt (SPD) gratuliert Manfred Degen im Kreise seiner Freunde und Verwandten am Residenz-Eingang zum 80. Geburtstag.

Foto: Petra Germscheid

Die Residenz am Festspielhaus Recklinghausen ist eine Senioren-Residenz und ein daran angeschlossenes Vier-Sterne-Hotel. Die Senioren-Residenz ist eine moderne Wohnanlage in bester Lage von Recklinghausen. Zur Residenz gehören 215 seniorengerechte und barrierefreie Wohnungen zwischen 33 und 70 Quadratmetern, alle mit Einbauküche und Loggia. Zum Service des Hauses zählen u.a. zwei Restaurants, ein Wellnessbereich, ein Tagungsbe- reich, Praxen für Ergotherapie und Medico-Ästhetik, ein Friseur, ein Lebensmittelladen sowie ein Kulturprogramm, z.B. Tanztee, Krimi-Dinner und Fachvorträge.

Manfred Degen feiert 80. Geburtstag

Bildung ist sein Leben

Recklinghausen, im Oktober 2019 Bildung für alle - das ist das Lebensmotto von Manfred Degen. Der noch rüstige Bewohner der Residenz am Festspielhaus hat jetzt seinen 80. Geburtstag gefeiert. Manfred Degen, der seit zwei Jahren auf dem Grünen Hügel in Recklinghausen lebt, hat als engagierter Pädagoge in Marl Spuren hinterlassen. Als Flüchtlingskind kam der gebürtige Elbinger 1954 von Ostpreußen ins Ruhrgebiet. In Marl holte er den Realschulabschluss nach und fing als Lehrling im Bergwerk Auguste Victoria an. Über die Begabtenprüfung kam Manfred Degen an die Pädagogische Hochschule Dortmund, wo er seinen Schilff als Lehrer bekam. Von 1973 bis 1990 setzte der Marler als Fachbereichsleiter der insel-Volkshochschule Marl Akzente. So schuf er Bildungsgänge für Heranwachsende, die ihre Ausbildung nicht in der regulären Zeit absolvieren schafften.

Bereits als junger Mann, mit 25 Jahren, trat Manfred Degen in die SPD ein. Auch bei den Sozialdemokraten kamen seine Ideen und sein Elan so gut an, dass er schließlich zum Ehrenvorsitzenden ernannt wurde. Ab 1990 setzte sich der Residenz-Bewohner als Landtagsabgeordneter und bildungspolitischer Sprecher der nordrhein-westfälischen Sozialdemokraten für die Schulform Berufskolleg ein. Vor Ort, in Marl, brachte er die erste Gesamtschule auf die Schiene, was 1976 mit der Eröffnung zum Erfolg führt: die Willy-Brandt-Gesamtschule wurde Wirklichkeit.

Auch die Kontakte in die französische Partnerstadt Creil baute Manfred Degen auf. Nach dem Fall der Mauer war Degen Mitbegründer des Partnerschaftsvereins Marl-Bitterfeld.

Kontakt: Guido Heidbüchel, Geschäftsführer

RESIDENZ AM FESTSPIELHAUS RECKLINGHAUSEN

Senioren-Residenz · Residenz-Hotel

Telefon 02361 9171-0 · 0175 4179140

Josef-Wulff-Straße 75 E-Mail info@residenz-recklinghausen.de

45657 Recklinghausen www.residenz-recklinghausen.de